

Vfg.

Stadt Neumünster  
Der Oberbürgermeister  
Allgemeine Dienste

Neumünster, 30. Mai 2008

AZ: - 00 - fr/krö -

1.

**Drucksache Nr.: 0018/2008/DS**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ratsversammlung	17.06.2008	Ö	Endg. entsch. Stelle

**Berichterstatter:**

Oberbürgermeister

**Verhandlungsgegenstand:**

**Beteiligung sozial erfahrener Personen bei dem Erlass von Widerspruchsbescheiden gemäß § 116 SGB XII**

**A n t r a g :**

Als sozial erfahrene Personen für die nach § 116 SGB XII vorgeschriebene beratende Beteiligung werden bestellt:

1. \_\_\_\_\_  
(bisher: Herr H.-J. Hirsch)

Vertr.: \_\_\_\_\_  
(bisher: Herr D.-J. Hentschel)

2. \_\_\_\_\_  
(bisher: Herr K. Feldmann-Jäger)

Vertr.: \_\_\_\_\_  
(bisher: Herr R. v. d. Busse)

**Finanzielle Auswirkungen:**

K e i n e

## **Begründung:**

Der Magistrat hat am 12.08.1969 den Beschluss gefasst, dass der Dezernent für Soziales über Widersprüche von Sozialhilfeempfängern nach § 116 SGB XII (altes Recht: § 114 Absatz 2 BSHG) entscheidet.

Da vor dem Erlass des Bescheides über einen Widerspruch gegen die Ablehnung der Sozialhilfe oder die Festsetzung ihrer Art und Höhe sozial erfahrene Personen, besonders aus Vereinigungen, die Bedürftige betreuen, oder aus Vereinigungen von Sozialleistungsempfängern beratend zu beteiligen sind, müssen nach Ablauf der Legislaturperiode erneut sozial erfahrene Personen bestellt werden.

Die Beschlussfassung erfolgt nach § 39 GO.

2. Wv.

Unterlehberg  
Oberbürgermeister